W-EP-35

Bewerbung: Alexander Rohde

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Tagesordnungspunkt: W-EP Wahl der Europaliste



Alexander Marcus Rohde, verheiratet, eine Tochter (4)

Geb. 12.01.1977 Rotthalmünster/Bayern

Haidmühle im Bayerischen Wald

Soldat seit 28 Jahren

LAG Europa, Frieden und Internationales

LAG Integration, Flucht und Migration

AG Bundeswehr

Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus”

BundeswehrGrün e.V.

Patenschaftsnetzwerk afghanische Ortskräfte

Vorsitzender KV Freyung-Grafenau

Sprecher Ortsverband Wolfsteiner Wald

Experte „Grüne Sicherheitskonferenz” in München am 18.03.2023

Delegierter EGP Kongress 2022

Liebe Mitgrüne,

als Berufssoldat und Nachrichtenoffizier liegen meine Kompetenzen in der Sicherheits- und Verteidigungspolitik. In bald 30 Jahren Dienst konnte ich umfassende Einblicke in Interessen vieler Länder gewinnen. Über 1500 Einsatztage auf dem Balkan, in Afghanistan und in Mali haben meine Weltsicht endscheidend geprägt. Viele Kriege wurden/ werden auf Grund ideologischer Vorstellungen geführt. Unter anderem in Afrika sind schon heute Konflikte um Ressourcen an der Tagesordnung. In meiner Rede gehe ich näher auf einige Bereiche der Sicherheitspolitik ein. An erster Stelle und als größte Bedrohung für alle Menschen steht zu Recht der Klimawandel. Aber auch Migration, Rechtsrutsch, Atompolitik und Menschenrechte gehören dazu.

Grüne Sicherheitspolitik – mehr Konfliktprävention – effektivere Krisenfrüherkennung

Die „Gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik” (GSVP) der europäischen Union war und ist verantwortlich für zivile und militärische Missionen weltweit. Doch deren Effektivität darf bezweifelt werden – prominentestes Beispiel: Mali. Denn die offenbar einzige Gemeinsamkeit der GSVP ist die Unterschrift der Mitgliedsländer der EU. Aktuell wüten 28 Kriege und Konflikte auf der Erde. Weitere werden entstehen. Die Unbarmherzigkeit des Klimawandels befeuert jeden einzelnen – und trifft damit vor allem Kinder.

Es gilt heute mehr denn je, als europäische Staatengemeinschaft gemeinsame Sicherheitsstrategien zu erarbeiten - und diese dann auch umzusetzen! Strategien zur Konfliktprävention und Krisenfrüherkennung, die es vom Brüssel’er Schreibtisch bis in die Wüste Afrikas schaffen.

Meine Überzeugung der wichtigen Rolle von „grüner Sicherheitspolitik” und der feste Wille, etwas zu verbessern, brachten mich auch zu den Landesarbeitsgemeinschaften:

In den LAGs und AGs kann ich meinen fachlichen Beitrag und meine Erfahrungen einbringen. Mein persönlicher Fokus liegt auf der Vermeidung von bewaffneten Auseinandersetzungen und Gewalt. Aber auch, wie Geflüchtete in ganz Europa eine gute Zukunft haben können.

Im ‚Patenschaftsnetzwerk afghanische Ortskräfte‘ helfen wir früheren Mitarbeiter*innen aus Afghanistan, erste Schritte im überbürokratisierten Deutschland zu meistern.

BundeswehrGrün ist auf der BDK 2023 mit einem Stand vertreten und dient dem Austausch grüner und verteidigungspolitischer Standpunkte. Diesen Stand betreue ich mit Freund*innen und würde mich sehr über euren Besuch dort freuen!

Herzlichst,

euer Alex